



Preis für soziales Engagement 2016

Die Stadt Langenthal verleiht den Preis für soziales Engagement 2016 an die Arbeitsgemeinschaft für offene christliche Jugendarbeit – acj.

Im Jahr 2016 verleiht die Stadt Langenthal zum sechsten Mal den Preis für soziales Engagement. Mit diesem Preis werden freiwillige oder ehrenamtliche Leistungen und die Förderung der beruflichen Integration von Personen, die aus sozialen, psychischen oder gesundheitlichen Gründen in ihrer Leistung eingeschränkt sind, ausgezeichnet. Der Preis für soziales Engagement wird an Einzelpersonen, Gruppen, Vereine und Organisationen verliehen, die ihr intensives Wirken über längere Zeit und ohne Entlohnung leisten. Er kann auch an Unternehmen erteilt werden, die zur nachhaltigen beruflichen und sozialen Integration von beeinträchtigten Menschen beitragen. Neben der persönlichen Anerkennung soll auch der Stellenwert und das Ansehen sozialer Leistungen in der Gesellschaft gefördert werden.

Jahr für Jahr weisen die Sozialkommission und das Sozialamt mit ihrer Veröffentlichung der Sozialhilfestatistik auf die Bedeutung der Bildung für die berufliche und soziale Integration hin. Laut der letzten Langenthaler Erhebung verfügten gegen zwei Drittel der unterstützten Erwachsenen über keine berufliche Ausbildung. Da ein Drittel der unterstützten Personen unter 18 Jahre alt ist, wird die Soziale Arbeit zunehmend auf die Förderung Minderjähriger fokussiert. So begrüsst die Sozialkommission Initiativen, Kinder sozial benachteiligter und bildungsferner Familien zu fördern.

Der Verein acj engagiert sich seit über 30 Jahren für Menschen im Oberaargau. Die beiden Kinderanimationsangebote an der Thunstettenstrasse und im Hard erfreuen sich grosser Beliebtheit. Dabei steht die Entwicklung der Kinder in der Auseinandersetzung mit ihrer sozialen und materiellen Umwelt im Zentrum der Bemühungen. Individuelle Verhaltensmuster im Umgang mit Gleichaltrigen werden reflektiert, Werte, Massstäbe und Fähigkeiten vermittelt. Die haki- und tuki-Kinderanimation ist vorwiegend ein Angebot für Kinder mit Migrationshintergrund, denen eine Integration in unsere Gesellschaft und Kultur erleichtert werden soll.

Mit h3 entwickelte acj 2013 ein weiteres Projekt, das sich an sozial benachteiligte Familien richtet. Die Anlaufstelle h3 gewährt Menschen aus dem Stadtteil Hardau und darüber hinaus angemessene Hilfe in ihren spezifischen Problemsituationen. Das Ziel ist es, unkompliziert und wirkungsvoll Handlungskompetenz zu erlangen. Die Anlaufstelle vermittelt hauptsächlich direkte, niederschwellige Hilfe in Form von Triage, Vernetzung und kurzzeitiger Begleitung. Im Weiteren werden Kinder bildungsferner Familien schulisch unterstützt. Dabei erfahren sie Wertschätzung und Ermutigung. Die Hausaufgaben- und Nachhilfe findet nahe am Lebensumfeld der Kinder, also im Quartier, statt.



Stadt Langenthal

Mitteilung des Gemeinderates

Die Verleihung des Preises für soziales Engagement findet am Dienstag, 6. September 2016, ab 19.30 Uhr, im Forum Geissberg, Melchnaustrasse 9, statt. Die Medien sind dazu freundlich eingeladen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Vizestadtpräsident Reto Müller, Ressortvorsteher Sozialwesen, Altersfragen und Gesundheit (079 376 91 84), und Herr Adrian Vonrüti, Vorsteher Sozialamt (079 751 66 00), gerne zur Verfügung.

Langenthal, 31. August 2016

Der Gemeinderat